

akzent
theater
1040 theresianumgasse 18

Spielplan

women:

Yumi Ito

Verena Altenberger

Michael Maertens

Daniel Keberle

klezmer reloaded

Stermann & Grisse mann

Close2U

Lina Maly

Michelle Wolf u.v.a.

Februar 2025



women



Yumi Ito

Ysla

Wenn Yumi Ito singt, sind tiefe Gefühle im Spiel, traumwandlerisch bewegt sich die Schweizerin mit japanisch-polnischen Wurzeln durch die Tonlagen, bringt Schattierungen und Nuancen hervor, wie man sie bisher nur von wenigen Jazzsängerinnen gehört hat. Sie versteht es nicht nur, eine Melodie so zu singen, dass sie für immer im Gedächtnis bleibt – sie improvisiert auch so, dass man sie nicht vergisst.

Yumi Ito erschafft mit ihrer Stimme Welten jenseits aller Grenzen. Die Musikerin gilt als eine der herausragenden Vertreterinnen der Vokalimprovisation und bewegt sich mühelos zwischen den Genres und ihren Tätigkeiten als Sängerin, Pianistin, Komponistin und Improvisatorin. Yumi Ito ist Preisträgerin der Montreux Jazz Vocal Competition 2015.

Yumi Ito – Vocals, Piano, Composition, Lyrics

Nadav Erlich – Double bass

Iago Fernández – Drums

13.2.2025 19:30 Uhr

€ 28,-/24,-

Verena Altenberger
Brief einer Unbekannten von Stefan Zweig

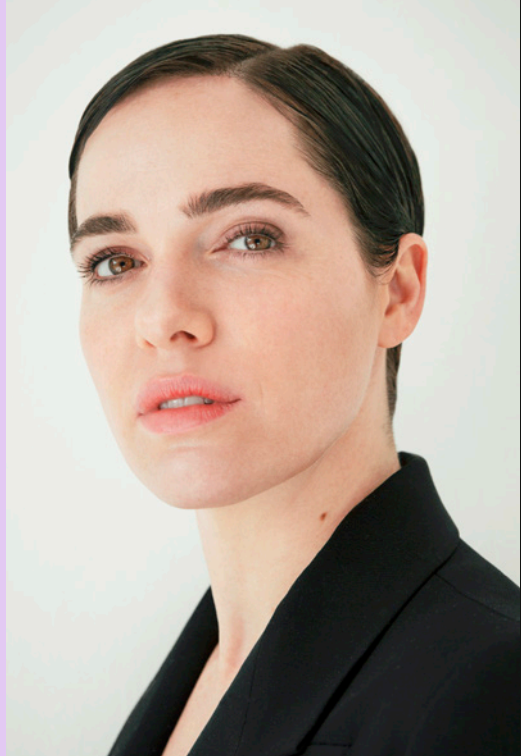
„Ich klage Dich nicht an, mein Geliebter, nein, ich klage Dich nicht an.“

Der Brief einer unbekannten Absenderin, eingeleitet mit den geheimnisvollen Worten „Dir, Du mich nie gekannt“, trifft den Literaten und Lebemann R. wie aus dem Nichts und entfaltet vor seinen Augen das Leben einer Fremden, deren Existenz sich einzig um ihn zu drehen schien ...

Stefan Zweigs „Brief einer Unbekannten“ zeichnet ein tief unter die Haut gehendes Psychogramm einer gleichermaßen hingebungsvollen wie tragischen Liebe. Mit Verena Altenberger schlüpft eine der spannendsten zeitgenössischen Schauspielerinnen des Landes in die Rolle der mysteriösen Zweig'schen Briefeschreiberin. Seit seiner Veröffentlichung hat „Brief einer Unbekannten“ weitreichende Anerkennung gefunden und gilt als eines von Stefan Zweigs meistbewunderten Werken. Kritiker loben die Novelle für ihre intensive emotionale Tiefe und die Fähigkeit, tiefgreifende menschliche Erfahrungen in einer kompakten Form darzustellen. Ein fesselndes Zeugnis der menschlichen Sehnsucht nach Verbindung und Anerkennung.

Verena Altenberger – Rezitation | Anna Starzinger – Cello

21.2.2025 19:30 Uhr
€ 36,-/32,-/28,-/24,-



women



Dirk Stermann | Christoph Grissemann

Das Ei ist hart!

Stermann und Grissemann spielen und lesen die beliebtesten Sketches aus ihren beiden Programmen „Die Ente bleibt draußen“ und „Das Ei ist hart“. Am Klavier auch diesmal wieder die großartige Philippine Duchateau.

„*Mein Mann ist etwas voll um die Hüften.*“ – Wem beim Betreten eines Herrenbekleidungsgeschäfts unweigerlich dieser Satz ins Gehirn schießt, der ist wohl auf angenehmste Weise Lorient-infiziert. Diese sympathische Krankheit führt beim Anblick eines devoten Oberkellners zu einem sofortigen: „*Sie werden mir jetzt wohl nicht ins Essen quatschen*“ und am Heiligen Abend gebetsmühlenartig selbstverständlich zu: „*Früher war mehr Lametta*“.

Man kann nicht anders. Man kann nicht widerstehen, Lorient unaufhörlich zu zitieren. Man kann sich aber die liebevolle Durchleuchtung des deutschen Strickwesten-Spießers auch vortragen lassen. Also essen Sie Ihren Kosakenzipfel zu Ende, binden Sie sich Ihren Schlipth... Äh, Verzeihung, Schlips und schauen Sie sich das an. Es wird nicht zu Ihrem Nachteil sein!

Ach was.

Philippine Duchateau – Klavier

22.2.2025 19:30 Uhr

€ 30,-/26,-/22,-/18,-

Dear Papi – my beloved Sargnagel. Briefe einer Freundschaft
Michael Maertens | Daniel Keberle | klezmer reloaded

Ephraim Kishon und Friedrich Torberg – zwei österreichisch-jüdische Bestseller-Autoren, beide Überlebende des Nationalsozialismus, führten gute zwei Jahrzehnte lang den vielleicht amüsantesten Briefwechsel der Literaturgeschichte. Kishon verdankte den Übersetzungen Torbergs seinen überwältigenden Erfolg im deutschen Sprachraum, Torberg verdankte Kishon die Lösung seiner finanziellen Probleme. Der Kritikerpapst und viel gepriesene Autor des „Schüler Gerber“ empfand seine literarische Hochzeit mit dem berühmtesten Satiriker der Welt nicht immer als standesgemäß. Dummerweise brachten ihm Kishons Bücher mehr Geld ein als seine eigenen. Und so verbündeten sich die beiden, wurden Freunde, zankten, versöhnten sich und schrieben einander köstlich bissige Briefe an „Brother K.“, „Dear Nephew“, „My dear Identical Twin“ oder „Ephraim, my beloved Sargnagel“.

Michael Maertens – Friedrich Torberg
Daniel Keberle – Ephraim Kishon
klezmer reloaded: Maciej Golebiowski – Klarinette
Alexander Shevchenko – Bajan

15.2.2025 19:30 Uhr
€ 42,-/37,-/32,-/27,-





La Noche Mágica – Flamenco

Abschlussabend der Academia Flamenca Wien

Flamencotanz – Jazztanz – Live Musik – Schauspiel – Projektion

Ein junger Maler verliebt sich in das Porträt einer Flamencotänzerin und wird, vertieft in seine Kunst, in der Ausstellung über Tanz eingeschlossen. Er geht von Raum zu Raum und entdeckt einzigartige Bilder, Fotos, Kostüme und Skulpturen.

Was wird ihn in dieser magischen Nacht erwarten?

Susanne Heinzinger – Choreografien und Tanz

Stella Groenestijn, Antonia Rybarczyk, Anna Bozukov – Choreografie & Tanz
Studierende der Academia Flamenca Wien & des USI Wien – Tanz

Florence Le Clézio – Gesang | Martin Kelner – Gitarre | Beate Reiermann – Gitarre

Christian Kausel – Geige | Heinzinger/Nobilis – Projektionen

Franz Nobilis – Dramaturgie | Michaela Trbanos – Flamencotanzfotos

Thomas Heinzinger – Technische Einrichtung & Fotomontage

Susanne Heinzinger – Künstlerische Leitung

1.2.2025 19:30 Uhr

€ 37,-/33,-

Close2U – Überwinde die DisTANZ **Das Dancical für die ganze Familie**

präsentiert von Indeed Unique (Gewinner von „Die große Chance“ 2024) & Diamonds Dance Vienna in Kooperation mit dem Theater Akzent und Performance Picture Entertainment

Das Dancical, eine Kombination aus Schauspiel und Tanz, bei der eine spannende Geschichte erzählt und zu bekannten Pop-Songs getanzt wird, erzählt die Geschichte einer jungen Frau, die mit Hilfe technischer Innovation das Leben einsamer Menschen verändern möchte. Eine neue App soll digitale Verbundenheit auf eine höhere Ebene stellen und den Nutzer*innen ermöglichen, Emotionen direkt an ihre Mitmenschen zu versenden. Der vermeintliche Meisterstreich entwickelt sich rasant zu einer dramatischen Achterbahnfahrt, die das Leben der jungen Frau auf den Kopf stellt und sowohl ihre persönlichen Beziehungen gefährdet als auch letztendlich zur Gefahr für die ganze Gesellschaft wird.

Neben der vordergründigen, sehr persönlichen Eltern-Tochter-Beziehung und den Themen Freundschaft und Liebe steht der verantwortungsbewusste Umgang mit sozialen Medien und neuer Technologie im Fokus des Stücks. Eine Reise durch die reale und digitale Welt, die von dynamischen Choreografien in modernen Tanzstilen wie Hip-Hop, Jazzdance und Contemporary zu cooler Pop-Musik getragen und erzählt wird.

ab 10 Jahren | 25% Ermäßigung für Kinder bis 14 Jahre buchbar bei der Tageskasse

19. | **20.2.2025** 19:30 Uhr | **27.2.2025** 10:00 Uhr | **1.3.2025** 19:00 Uhr
€ 49,-/39,-/29,-/19,-





Lina Maly **Tour D'Amour**

Die neue Lina Maly Single „3 Jahre lang“ entstand kurz vor ihrer „Tränen aus Eis“ Tour im Herbst/Winter 2023 und fand sofort den Weg in das Live Programm. Einer der ersten Bühnenmomente des Songs wurde beim Soundcheck von dem Doku-Team der ZDF Reihe „37° Grad“ eingefangen, die Lina auf Tour begleiteten. Der entstandene Porträtfilm über Lina wird am 21.4. im ZDF Hauptprogramm gesendet und wird weiterhin in der Mediathek verfügbar sein.

Lina nahm den Song in den Hamburger Hush Hush Studios in intimer Atmosphäre „One-Take“ am Piano auf. Die Nähe des Momentes lässt sich durch die Lautsprecher förmlich greifen und Lina bündelt erneut ihre musikalischen Stärken auf Band. Und hier schließt sich der Kreis: Parallel zum Release kündigt Lina Maly ihre neue Tour für Februar 2025 an. 13 Shows quer über die Kulturbühnen Deutschlands, Österreichs und erstmals auch der Schweiz. Das Ganze im reduzierten musikalischen Akustiksetup.

13 intime Momente in denen Lina ihre Gefühlswelt direkt den Zuschauer*innen präsentiert.

Support: **Emma Rose**

17.2.2025 20:00 Uhr
€ 33,-/30,-/28,-/25,-

Michelle Wolf
Comedy

Michelle Wolf hat sich als eine der einflussreichsten Stimmen in der Comedy-Landschaft etabliert. Die Village Voice nennt sie „die Stimme, die die Comedy jetzt braucht“, und The Daily Beast erklärte: „Michelle Wolf ist die Zukunft der Stand-up-Comedy.“ Kürzlich veröffentlichte Wolf ihr drittes Stand-up-Special, „Michelle Wolf: It's Great to Be Here“, eine Serie von drei 30-minütigen Episoden auf Netflix. Das Special feierte seine Premiere mit begeisterten Kritiken und stieg in die Top 10 der meistgesehenen TV-Sendungen auf Netflix auf. Wolfs vorheriges Special „Michelle Wolf: Joke Show“ ist ebenfalls auf der Plattform zu sehen. Ihr Debütspecial „Michelle Wolf: Nice Lady“ wurde erstmals auf HBO ausgestrahlt und brachte ihr eine Primetime-Emmy-Nominierung für das herausragende Schreiben eines Varieté-Specials ein. Wolf ist auch dafür bekannt, dass sie als vielbeachtete Moderatorin des White House Correspondents Dinner 2018 internationale Schlagzeilen gemacht hat. Zu ihren weiteren Auftritten gehören die von der Kritik gelobte Serie „The Break“ auf Netflix, die Wolf moderierte und produzierte, sowie die Comedy Central's The Daily Show“ und NBC's „Late Night with Seth Meyers“.

2.2.2025 19:30 Uhr
Karten: gla.lnk.to/mw_vie





Lass uns träumen

**Mark Seibert | Ann Mandrella | Drew Sarich
Wietske van Tongeren | Rory Six**

Es erwartet Sie ein ganz besonderer Abend, der die schönsten Lieder aus den Musicals von Rory Six präsentiert. Mit dabei sind Ann Mandrella, Drew Sarich, Mark Seibert und Wietske van Tongeren, und natürlich Rory Six höchstpersönlich. Lassen Sie sich von den Highlights aus den Musicals „Luna“, „Ein wenig Farbe“, „Finder“, „Wenn Rosenblätter fallen“ und „Namen an der Wand“ verzaubern. Darüber hinaus werden auch einige neue Stücke zu hören sein, die garantiert begeistern werden.

Egal, ob Sie bereits ein eingefleischter Musicalfan sind oder einfach nur neugierig auf neue Klänge – dieser Abend verspricht Genuss pur und eine wunderbare Gelegenheit, in die emotionalen Lieder einzutauchen. Lassen Sie uns träumen und feiern Sie mit uns die Magie der Musicals!

24.2.2025 19:30 Uhr
€ 89,-/74,-/59,-/39,-

26. Akkordeonfestival Johanna Juhola „Reaktori“

Eröffnung II

Der zweite Eröffnungsabend des Internationalen Akkordeonfestivals wird von der charismatischen und verspielten Akkordeonistin Johanna Juhola gestaltet. Mit „Reaktori“ beschwört sie Räume einer magischen Welt, indem sie die Tangohallen von Buenos Aires mit dunklen finnischen Waldlandschaften verbindet, das Publikum zu Ausflügen in Pop und Elektronik einlädt und melancholische Nostalgie mit erhebendem Überschwang spielerisch vereint. Eine einzigartige Mischung aus zeitgenössischem Tango, finnischer Tradition und dem erfinderischen Einsatz von Electronica zeichnet ihre Kompositionen aus, mit bestem Grund wird sie als eine der interessantesten finnischen Innovatorinnen des Akkordeons bezeichnet!

Johanna Juhola – Akkordeon
Juuso Hannukainen – Live-Elektronik, Samples
Oona Sinkko – Klavier, Harmonium, Gesang
Sara Puljula – Kontrabass, Gesang

23.2.2025 19:30 Uhr
€ 28,-* Vorverkauf / € 30,-* Abendkassa



1.	SA 19:30	La Noche Mágica – Flamenco Abschlussabend der Academia Flamenca Wien
2.	SO 19:30	Michelle Wolf Comedy
4.	DI 19:30	Mark Seibert Voice & Piano
8.	SA 20:00	Captain Khalid & Friends Comedy
11.	DI 9:00	Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler
12.	MI 9:00	Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler
12.	MI 19:30	Saatleri Ayarlama Enstüsü von Ahmet Hamdi Tanpınar mit Serkan Keskin
13.	DO 9:00	Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler
13.	DO 19:30	Yumi Ito Ysla women
14.	FR 9:00	Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler
15.	SA 11:00	Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler
15.	SA 19:30	Michael Maertens Daniel Keberle Klezmer Reloaded Dear Papi – my beloved Sargnagel
16.	SO 19:30	Sedam dana sunčeve svetlosti von Milena Depolo
17.	MO 9:00	Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler
17.	MO 20:00	Lina Maly Tour D'Amour
18.	DI 9:00	Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler
19.	MI 9:00	Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler
19.	MI 19:30	Close2U – Überwinde die Distanz Das Dancical für die ganze Familie
20.	DO 9:00	Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler
20.	DO 19:30	Close2U – Überwinde die Distanz Das Dancical für die ganze Familie
21.	FR 9:00	Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler
21.	FR 19:30	Verena Altenberger Brief einer Unbekannten von Stefan Zweig women

22.	SA 11:00	SA 14:00	SA 16:15	Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler
22.	SA 19:30	Dirk Stermann Christoph Grissemann Das Ei ist hart!		
23.	SO 19:30	Johanna Juhola „Reaktori“ Eröffnung II 26. Akkordeonfestival		
24.	MO 9:00	MO 10:45	Aladdin Theater mit Horizont	
24.	MO 19:30	Lass uns träumen Mark Seibert Ann Mandrella Drew Sarich u.a.		
27.	DO 10:00	Close2U – Überwinde die Distanz Das Dancical für die ganze Familie		
27.	MO 19:30	Draußen vor der Tür Eine Solo-Inszenierung von und mit Bagher Ahmadi Studio im Akzent		
28.	FR 10:00	FR 19:00	REALITY von Raoul Biltgen	

Vorschau Mai 2025



Christoph Grissemann | Manuel Rubey | Robert Stachel

Kunst Eine bittere Komödie von Yasmina Reza

18.5.2025 19:30 Uhr



Bela Koreny Stella Grigorian Karl Markovics

La Bohème Eine
Hommage an Charles
Aznavour und das
französische Chanson

15.5.2025 19:30 Uhr



40 Jahre Andy Lee Lang
Jubiläumsshow
Andy Lee Lang & The Spirit
7.3.2025 19:30 Uhr



26. Internationales Akkordeonfestival
Markovics, Dobrek & Biz
Karl Markovics – Stimme
Krzysztof Dobrek – Akkordeon
Aliosha Biz – Violine
4.3.2025 19:30 Uhr



Pecoraro & Pecoraro
Die 3 Generationen
20. | 21.3.2025 19:30 Uhr

Magie – Hommage an Rainer Maria Rilke
Gerti Drassl | Wladigeroff Brothers
Maria Pavlova

Studio im Akzent 10.3.2025
19:30 Uhr



Stefano Bernardin
Hamlet – one man show
13.3. | 15.11.2025 19:30 Uhr

Die Blechtrommel
Devid Striesow | Stefan Weinzierl

Eine einzigartige, interagierende Kombination
aus Lesung und Schlagwerkperformance.
28.3.2025 19:30 Uhr



Vorschau März 2025

**Humor tut gut – Kabarett-Benefizgala zugunsten
geflüchteter Menschen | David Stockenreitner | Malarina
Dirk Stermann | Das Wird Super**

Moderation: **Clemens Maria Schreiner**

30.3.2025 19:00 Uhr



Bodo Wartke

König Ödipus

9.3.2025 19:30 Uhr

Die Udo Jürgens Story!

Sein Leben, seine Liebe, seine Musik!

Alex Parker | Gabriela Benesch

6.3. | 25.11.2025 19:30 Uhr

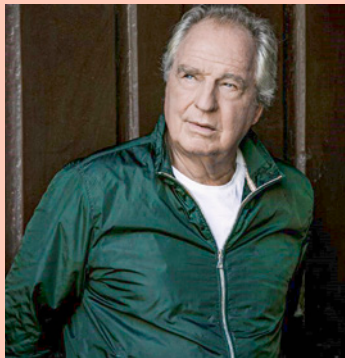


Ach, sie sind mir so bekannt ...

... Joseph Roth, Franz Kafka, Kurt Weill, Leonard Bernstein, Bob Dylan, Irving Berlin, Paul Simon, Leonard Cohen u.a. Das Theater Akzent präsentiert zum zwölften Mal Abende, die musikalischen und literarischen Legenden mit jüdischen Wurzeln gewidmet sind.



**Music From the Stars of David
Klezmer reloaded extended &
Tini Kainrath**
Wien-Premiere **8.3.2025** 19:30 Uhr



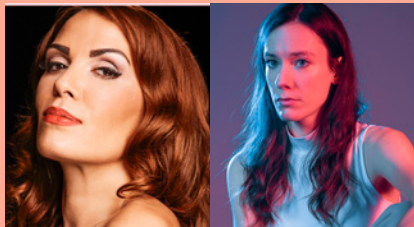
Friedrich von Thun
**Stationschef Fallmerayer von
Joseph Roth**
Maria Reiter – Akkordeon
Wien-Premiere **15.3.2025** 19:30 Uhr



**Birgit Minichmayr gibt
Lotte Lenya. Auf den Spuren von
Brecht & Weill**
Liederabend: Sing Me Not A Ballad
Livemusik: **Martin Siewert**
22.3.2025 19:30 Uhr



Philipp Hochmair
Der Prozess von Franz Kafka
26. | 27.3.2025 19:30 Uhr
€ 45,-/40,-/35,-/30,-



Ladies Comedy Club

Caroline Athanasiadis | Aida Loos

Toxische Pommes | Petra Kreuzer

5.4.2025 19:30 Uhr

**Haydn und die Jazz
Cornelius Obonya
Bertl Mayer
Nikolai Tunkowitsch
Peter Havlicek
Peter Rosmanith
24.4.2025 19:30 Uhr**



Paolo Scariano

Una Festa Italiana

12.4.2025 19:30 Uhr

**Katharina Stemberger | Wolf Bachofner
Oh mein Gott von Anat Gov**

Eine wunderbare Komödie, klug, berührend und voller Überraschungen.

Regie: Hans-Peter Kellner

Premiere 30.4.2025 19:30 Uhr

6. | 14.5.2025 19:30 Uhr



Weiters im Februar

4.2.2025 19:30 Uhr

Mark Seibert

Voice & Piano

€ 69,-/59,-/45,-/35,-



12.2.2025 19:30 Uhr

Saatleri Ayarlama Enstitüsü

von Ahmet Hamdi Tanpınar mit **Serkan Keskin**

in türkischer Sprache

€ 55,-/50,-



8.2.2025 20:00 Uhr

Captain Khalid & Friends

24.2.2025 9:00 | 10:45 Uhr

Aladdin Theater mit Horizont

Telefon: 01/876 36 20

16.2.2025 19:30 Uhr

Sedam dana sunčeve svetlosti

von Milena Depolo

€ 35,-/30,-





Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler

ab 6 Jahren

Der Räuber Hotzenplotz hat Großmutter's Kaffeemühle geraubt. Grund genug für Kasperl und Seppel zu beschließen, dem Mann mit den sieben Messern das Handwerk zu legen. Das ist jedoch gar nicht so einfach: Sie finden zwar die Räuberhöhle, werden aber gefangen genommen. Während Seppel bei Hotzenplotz die Unordnung in der Räuberhöhle aufräumen muss, wird Kasperl an den Zauberer Petrosilius Zwackelmann verkauft. Die Zukunft der beiden sähe finster aus, wären da nicht noch die gute Fee und der Wachtmeister Dimpfelmoser.

Produktion: Auf den Punkt. Kulturverein

Produktionsleitung/Regie/Inspizient: Florian Wischenbart

Regieassistentz/Inspizientin: Barbara Pillinger

Bühne & Videodesign: Vanessa Eder Messutat

Kasperl: Noah Fida | Seppel: Adria Just-Font | Kasperl's Großmutter: Birgit Linauer

Wachtmeister Dimpfelmoser: Clemens Lüer | Der Räuber Hotzenplotz : Manuel Sonnleitner

Petrosilius Zwackelmann, Zauberer: Manuel Bauhofer | Die Fee Amaryllis / Eine Unke: Lisa C. Nemeč

Aufführungsrechte beim Verlag für Kindertheater Weitendorf, Hamburg

11. | 12. | 13. | 14. | 15. | 17. | 18. | 19. | 20. | 21.2.2025 9:00 | 10:45 Uhr **Schüler:innen Abo Nr. 1-18** € 10,-*
15. | 22.2.2025 11:00 | 14:00 | 16:15 Uhr **Kinder Abo Nr. 1-6** € 20,-/18,-/16,-/14,-

ab 12 Jahren

REALITY von Raoul Biltgen

Sitzen wir in Zukunft nur mehr mit VR-Brille im Wohnzimmer und switchen als Avatare zwischen Gaming, Inselhopping und Dating in digitalen Welten hin und her, während intelligente Maschinen für uns den öden Alltag bewältigen? Oder wird die generative KI unser Leben so verändern, dass wir die Realität gar nicht mehr von der Fiktion unterscheiden können? So dass wir nicht einmal wissen, dass wir längst Sklaven der von uns geschaffenen Smart Homes geworden sind und ChatGPT die Weltherrschaft an sich gerissen hat? Stehen wir am Rande einer Revolution, die nicht nur eine technische sein wird, wenn uns die Technik viel hilfreicher und attraktiver als die Menschen erscheint? Kann ich in Zukunft mit meinem Toaster intime Gespräche führen?

Versteht meine Deckenlampe, wie ich mich fühle? Verliebe ich mich in mein Einkaufswagerl? Die sogenannte künstliche Intelligenz erscheint uns derzeit kaum greifbar. Ist sie auch ein Meilenstein in der Geschichte der Technologie, kann sie bei aller Hoffnung auf ein einfaches Leben auch Angst machen.

Was wir aber jetzt schon wissen: Wir kommen nicht umhin, uns mit dem Thema auseinanderzusetzen. Denn es wird eine Rolle im Bildungswesen, der Arbeitswelt und nicht zuletzt unserem Privatleben spielen.

Produktion: Theater Jugendstil – Kunst und Kultur für Jugendliche

Regie: Paola Aguilera | Schauspiel: Sophie Berger

Publikumsgespräche nach den Vorstellungen

28.2.2025 10:00 | 19:00 Uhr | € 22,-/20,-/18,-/16,-
Preise für Schulgruppen: 10:00 Uhr €10,- / 19:00 Uhr €15,-



WENN FÜR SIE
BRETTTER
AUCH DIE WELT
BEDEUTEN

Mehr Kultur und Information

unter tv.ORF.at/ORFdrei und im ORF-III-Newsletter:
Einfach anmelden unter ORFdrei.insider.ORF.at



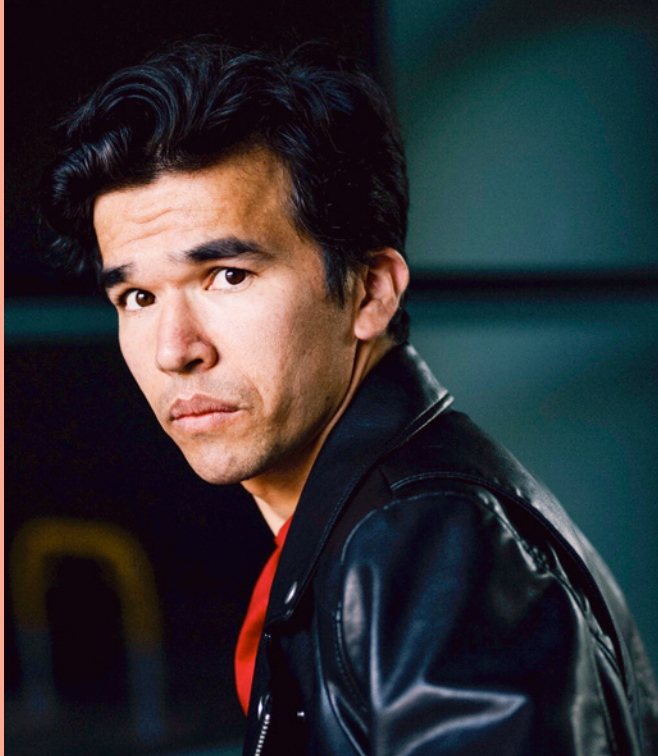
DIENSTAG
KUNST UND KULTUR

Draußen vor der Tür **Eine Solo-Inszenierung von und mit Bagher Ahmadi**

Bagher Ahmadi präsentiert seine einzigartige Solo-Interpretation des Nachkriegsdramas „Draußen vor der Tür“ von Wolfgang Borchert. Die Geschichte von Beckmann, einem Kriegsheimkehrer, wird zu einer eindringlichen Erzählung über die Wunden des Krieges – damals wie heute. Borcherts zeitloses Stück erzählt von der Heimkehr eines Mannes, der nach dem Krieg vor den Trümmern seiner Existenz steht. Ahmadi's Inszenierung verleiht der Suche nach Sinn, Menschlichkeit und Vergebung eine zutiefst erschütternde Aktualität. Denn er selbst weiß, was Krieg bedeutet: Bagher Ahmadi wurde im kriegsgezeichneten Land Afghanistan geboren und ist dort aufgewachsen. Seine persönliche Erfahrung verleiht der Aufführung eine zusätzliche Tiefe und Authentizität. Die Welt ist noch immer von Kriegen erschüttert – in der Ukraine, im Nahen Osten und darüber hinaus. Dieses Stück ist nicht nur ein Blick zurück, sondern ein Spiegel unserer heutigen Realität. In einer Zeit, in der Millionen von Menschen durch Gewalt und Krieg entwurzelt werden, bietet „Draußen vor der Tür“ Raum für Reflexion und Empathie. Das Stück lädt das Publikum ein, über das Schicksal derer nachzudenken, die „draußen vor der Tür“ stehen – an den Rändern der Gesellschaft, der Politik und des eigenen Bewusstseins.

27.2.2025 19:30 Uhr
€ 16,- freie Platzwahl

**Studio im
Akzent**



Kartenvorverkauf Telefonisch reservierte Karten müssen **spätestens acht Tage** vor der Vorstellung abgeholt werden, außer sie werden mit Kreditkarte gekauft, die wir auch an der Tageskasse akzeptieren. Online Kartenverkauf auf www.akzent.at und über die Ticket Gretchen App. Karten teilweise auch bei: ÖGB Karten-

Österreichische Post AG MZ06Z037004M Theater Akzent, Argentinierstraße 37, 1040 Wien

stelle (Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien), oeticket.com und Wien-Ticket. **Ermäßigungen** gibt es mit der AK-AktivCard und der Ö1-Card (für nicht mit * bezeichnete Vorstellungen). **Abendkasse** DW 13334 oder 13335, ab eine Stunde vor Beginn. **Öffentliche Verkehrsmittel** U1 (Taubstummengasse oder Südtirolerplatz/Hauptbahnhof), D (Belvedere/Plösslgasse), 13A. **Tiefgarage** steht ab einer Stunde vor bis eine halbe Stunde nach jeder Veranstaltung nach Maßgabe freier Plätze kostenlos zur Verfügung. (Einfahrt Argentinierstraße hinter dem Theater). Das Theater Akzent ist **behindertenfreundlich** gebaut. Rollstuhlplätze beim Kauf anmelden! Interessiert Sie das **Theater-Akzent-Programm**? Lassen Sie sich regelmäßig und unverbindlich unseren Spielplan zuschicken! Schreiben, faxen oder mailen Sie uns Ihre Postanschrift oder tragen Sie sich auf akzent.at in den Newsletter ein.

IMPRESSUM Akzent Spielplan – Die Zeitung des Theater Akzent, 1040 Wien, Argentinierstraße 37
T: 01/50165-13306 | Herausgeber/Medieninhaber: Verein Veranstaltungszentrum Akzent.
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Wolfgang Sturm

19. Jahrgang, 183. Ausgabe 2 2025 / Programmänderungen vorbehalten!

BILDRECHTE Cover: FORUM Architekten+Ingenieure ZT | S2 Ito: Maria Jarzyna | S4 Duchateau/Grissemann/Stermann: Udo Leitner | S5 Keberle: Jan Frankl | Maertens: Nils Schwarz | Klezmer Reloaded: Michael Körner
S7 Close2U: Marcella Ruiz Cruz | S8 Maly: Caren Detje | S9 Wolf: Jeff Neira (Netflix) | S11 Juhola: Sami Perttilä | S14 Markovic/Dobrek/Biz: Thomas Lieser | S15 Weinziert: Martin Lukas Kim | Striesow: Tobias Schult
Bernadin: Karl Satzinger | Wladigeroff Brothers: Ivan Kitanovic | S16 Stockenreitner: Florian Froehlich | Malarina: Vanja Pandurevic | Benesch/Parker: Benesch/Furrer | Schreiner: Ingo Pertramer | Das Wird Super:
Linh Schöter | Stermann: Gerald von Foris | S17 Kainrath & klezmer reloaded extended: Hans Ringhofer | Hochmair: Stephan Brückler | Minichmayr: Susanne Hassler-Smith | S18 Obonya: Dieter Steinbach | Oh mein Gott:
Daniela Matejschek | Loos: Mischa Nawrata | Athanasiadis: Felicitas Matern | Kreuzer: Andrea Peller | Scariano: Florian Mori | S19 Seibert: Caro Strasnik | S23 Ahmadi: Julia Dragosits Alle anderen: Archiv Theater Akzent

